

Medien/ Filmanalyse (Vorlesung)

Filmanalyse: Methoden und Begriffe zur Untersuchung narrativer, visueller und auditiver Faktoren der kinematografischen Gestaltung

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 1. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt100-02.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Medien/ Filmanalyse (Vorlesung)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Thomas Schärer, Fred Truniger
Zeit	Mo 26. September 2016 bis Mo 31. Oktober 2016 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 56
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	BAE Studierende: Keine
	Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der Geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll http://www.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Vorlesung
Zielgruppen	Studierende BAE, 1. Semester Pflichtvorlesung für VAS- und VBG-Studierende
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen filmgestalterische Mittel. Sie können diese erkennen und beschreiben und haben so filmanalytische Grundlagen erworben. sensibilisieren ihre audiovisuelle Wahrnehmung und können einem kleinen Korpus von Fachbegriffen mündlich und schriftlich präzise anwenden. können Filme und eigene Filmerlebnisse reflektieren und in kulturellen und sozialen Kontexten verorten.
Inhalte	Die Vorlesung 'Filmanalyse' ist eine methodische Einführung. Themen der Veranstaltung sind unter anderem: - Filmsemiotik - Narrativik und Dramaturgie - Aspekte der visuellen Gestaltung im Film - Inszenierung - Montage - Ton
Bibliographie / Literatur	- N. Borstnar, E. Pabst, H.J. Wulff: Einführung in die Film- und Fernsehwissenschaft, Weinheim 2002 - D. Bordwell / K. Thompson: Film Art. An Introduction, 1979/2006 u.a. - J. Monaco: Film verstehen, Reinbek bei Hamburg 1995 - K. Hickethier: Film- und Fernsehanalyse, Stuttgart 1993

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: A-F (mit Prüfung) Schriftliche Prüfung Bestandteil der Vorlesung ist das individuelle Lesen von Texten, die digital bereit gestellt werden. Filmsequenzen werden im Plenum analysiert. Begleitend zur Vorlesung wird ein Tutorat angeboten, in dem Seminarstoff und Lektüre diskutiert werden.
Termine	Kw 38-44 Mo 26.09.-31.10.2016 08.30-12.00 Uhr Prüfungstermin; Kw 6, Fr, 10.02.2017, 9-11 Uhr
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	Noten von A - F
Bemerkung	Die Vorlesung 'Filmanalyse' ist eine methodische Einführung. Im Frühlingssemester wird ein Seminar unter dem Titel 'Filmgeschichte' angeboten, in dem Filme aus einer historischen Perspektive betrachtet werden. Die beiden Lehrveranstaltungen ergänzen sich, sind aber als in sich abgeschlossen Angebote konzipiert.